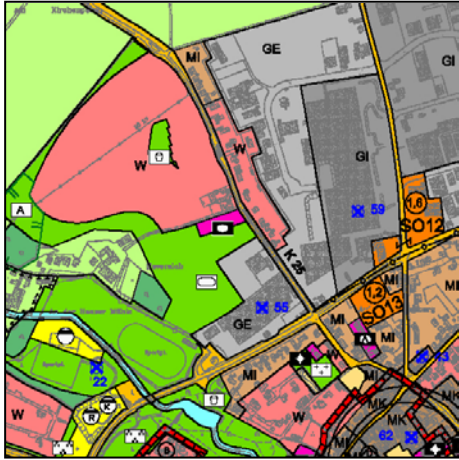


PROJEKTE

VORBEREITENDE BAULEITPLANUNG (FLÄCHENNUTZUNGSPLAN)



Schwalmatal, Flächennutzungsplan- Neuaufstellung

- Gemeindegebiet ca. 4.800 ha
- Einwohnerzahl ca. 19.000
- Mittelzentrum
- Flächengemeinde, zwei Hauptorte und mehrere kleine Ortslagen mit teilweise dörflicher Struktur
- Einarbeitung einer Konzeption für den Einzelhandel



Nettetal, Flächennutzungsplan- Neuaufstellung

- Gemeindegebiet ca. 8.300 ha
- Einwohnerzahl ca. 42.000
- Mittelzentrum
- Flächengemeinde, bestehend aus fünf Stadtteilen mit überwiegend kleinstädtischen Strukturen
- Erarbeitung von Konzepten für die einzelnen Stadtteile

Weitere Projekte der vorbereitenden Bauleitplanung (Auswahl):

Duisburg: FNP-Änderungen im Rahmen des Stadtumbaus „Grüngürtel Duisburg-Nord“

Brüggen: FNP-Änderung Industriegebiet „Stiegstraße“

Brüggen: FNP- Änderung für eine Großbäckerei in einem bisherigen Dorfgebiet

Essen / ThyssenKrupp: FNP- Änderung „ThyssenKrupp Hauptquartier“

Duisburg / Kaufland: FNP- Änderung für einen Einzelhandelsstandort

Essen / Mediconsult: FNP- Änderung für ein Stadtteilzentrum

Viersen / Hundeschule Wienen: FNP- Änderung „Sondergebiet Hundepension“

STÄDTEBAULICHER ENTWURF



Dorsten, Rahmenplanung „Holsterhausen Dunkenbre“

- Entwicklung eines neuen Wohnstandortes am Ortsrand (ca. 120 WE; EFH und Geschosswohnungsbau)
- Diskussion alternativer Strukturkonzepte unter Berücksichtigung der
 - Ortsrandausstattung
 - Grenzen der städtebaulich/räumlichen Entwicklung
 - verkehrlichen Anbindung
- Erarbeitung eines städtebaulichen Entwurfes
- Bearbeitung für die ThyssenKrupp Real Estate



Schwalmatal, Bebauungsplan für das Baugebiet Haversloer Hof

- Entwicklung eines Wohngebietes (ca. 14 ha) mit relativ großen Grundstücken und einem Schwerpunkt auf maximaler Gestaltungsfreiheit für die Bauherren
- Sicherung der städtebaulichen Qualität durch „grünen Abstand“ (mind. 6m) zwischen den Baukörpern und gut durchgestalteten Straßenraum
- Berücksichtigung der Topografie, Ausrichtung aller Grundstücke nach Süden und Südwesten, offene Regenentwässerung im Straßenraum
- Bearbeitung für die Gemeinde Schwalmatal



Essen, städtebauliche Entwurfsvarianten „Arenbergstraße“

- Typischer Anwendungsfall eines 13a- Verfahrens (Bebauungspläne für die Innenentwicklung)
- Aufgabe: Nachverdichtung eines Blockinnenbereiches (ca. 1 ha) in einem Gebiet mit aufgelockertem, 2-geschossigen Geschosswohnungsbau
- Erarbeitung mehrerer Entwurfsvarianten als Grundlage für die Bauleitplanung; Bebauung mit Eigenheimen (Doppelhaushälften)
- Bearbeitung für die Deutsche Annington



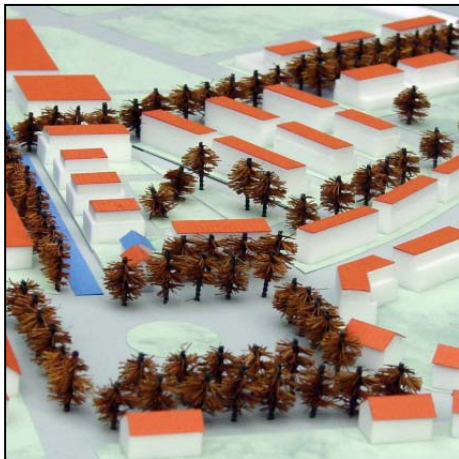
Straelen, Bebauungsplan „Solarsiedlung Beethovenstraße“

- Umplanung eines nicht zeitgemäßen Bebauungskonzeptes für ein innenstadtnahes Wohngebiet (1 ha)
- Optimierung der Baukörperstellung zur Solarnutzung auf den Dachflächen
- Berücksichtigung von Gebäudetypen mit barrierefreien Grundrissen und Seniorenwohnungen
- Bearbeitung für die Stadt Straelen



Haan, Baugebiet „Südliche Millrather Straße“ in Haan- Gruiten

- Entwicklung eines 35 ha großen Gewerbegebietes
- Flächen für nicht störendes Gewerbe mit hohem Gestaltungsanspruch („High-Tech“) im Norden und für konventionelles Gewerbe („Mottek“) im Süden (Mottek = „Ruhrdeutsch“ für Hammer)
- Ein grüner Wall trennt die beiden o. g. Bereiche und dient gleichzeitig der Gliederung des Gebietes, als Grünverbindung und zum Schallschutz
- Bearbeitung für die Stadt Haan



Viersen, Städtebauliches Strukturkonzept für das Gebiet „Am Brückenwärterhäuschen“

- Entwicklung eines attraktiven Wohngebietes (ca. 3,2 ha) direkt am Nordkanal
- Integration des ehemaligen Brückenwärterhäuschens und der bestehenden und geplanten Einrichtungen (Seniorenzentrum, Schule, Kindergarten)
- Ausrichtung der Wohnbebauung auf den Nordkanal als prägendes gestalterisches Element
- Bearbeitung für die Entwicklungsgesellschaft der Stadt Viersen



Duisburg, Gewerbegebiet Hamborner Straße in Duisburg- Meiderich „Arbeiten am Landschaftspark“

- Umnutzung von 11 ha ehemals industriell genutzter Fläche in ein Gewerbegebiet
- Entwicklung von Flächen für produzierendes Gewerbe, für Logistikbetriebe sowie für einen Einzelhandelsbetrieb (Zoobedarf)
- Berücksichtigung des angrenzenden Landschaftsparks Duisburg Nord im Nordosten durch eine aufgelockerte, hochwertige und stark durchgrünte Bürobebauung
- Bearbeitung für ThyssenKrupp Immobilien



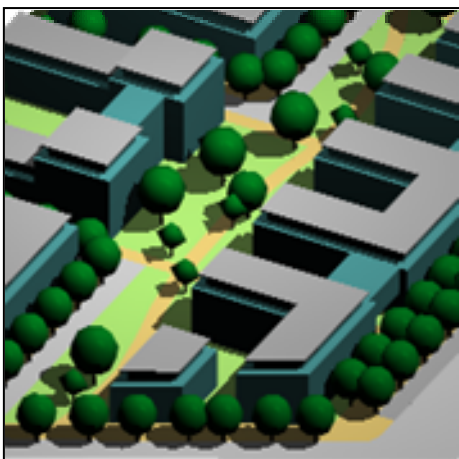
Brüggen, Gestaltungskonzepte Agrisstraße und Solferinostraße

- Untersuchung zu Nachverdichtungsmöglichkeiten in einer „Engländer“-Siedlung aus den 1950er Jahren
- Erweiterung der Baukörper unter Beachtung der vorhandenen einheitlichen Gestaltung durch Baumodule (Baukastensystem)
- Gestalterische Integration von Neubauten im Plangebiet und Gestaltungsvorschläge für Einfriedungen und den ruhenden Verkehr
- Bearbeitung für die Gemeinde Brüggen



Duisburg, Strukturkonzept für den Technologiepark Duisburg Neudorf

- Erweiterung des bestehenden Technologieparks Neudorf (1. Bauabschnitt) um ca. 2,6 ha
- Angestrebte Nutzung: Innovative Unternehmen für technologische Forschung und Entwicklung mit einem Bezug zum Umfeld
- Aufgabe: Modifizierung des bestehenden Master- und Bebauungsplanes und Erarbeitung von städtebaulichen Alternativkonzepten
- Bearbeitung für die Stadt Duisburg





Bochum, Hofstraße in BO-Wattenscheid

- Entwicklung ehemaliger Grabelandflächen zu einem Wohngebiet am Ortsrand
- Aufgabe: Erstellung von Entwurfsvarianten als Grundlage für die Bauleitplanung
- Verdichteter Eigenheimbau in Form von Doppel- und Reihenhäusern
- Berücksichtigung von Lärmschutzbelangen am Rande einer neuen Ortsumgehungsstraße
- Bearbeitung für ThyssenKrupp Real Estate



Moers, Ganztags Hauptschule Römerstraße / Westerbürggraben

- Gutachterverfahren der Stadt Moers
Bearbeitung mit Druschke und Grosser Architekten
- Orientierung an der Höhenentwicklung der benachbarten Wohnbebauung
- Öffnung des Baukörpers zum angrenzenden Grünzug
- Platzierung: Empfehlung zur Weiterbearbeitung
- Informationen zur Architektur unter:
www.druschkeundgrosser.de

Bild: Druschke und Grosser Architekten

Weitere Projekte aus dem Bereich städtebaulicher Entwurf (Auswahl):

Greifath: Gewerbepark am alten Wasserwerk

Greifath / Gemeindewerke: Wohngebiet Mörtelstraße mit zentraler Energieversorgung

Nettetal / built to build (NL): Städtebauliche Studie zur Umnutzung der Sportanlage Buschstraße zu Wohnzwecken

Essen / Deutsche Annington: Städtebauliche Entwurfsvarianten „Haldenstraße“ und „Termeerhöfe“

Dinslaken / SWF Projektbau: Entwurf für den Bebauungsplan „Oststraße – Südstraße“

Bochum / ThyssenKrupp Real Estate: Entwurf für den B- Plan „Im Vogelspöth“

Essen / Dornieden Generalbau GmbH: Bebauungskonzept Güterbahnhof Essen- West

Greifath / WGZ Immobilien: Investorenwettbewerb „Wohnen am Nordkanal“

Nettetal / Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen: Städtebauliches Gutachterverfahren „Gewerbegebiet VeNeTe“

Essen / Wohnbau eG: Städtebauliches Gutachten „Wohnen am Riehlpark“

Bottrop / ThyssenKrupp Liegenschaften: Städtebauliche Konzepte für die Bebauungspläne „Mirksfeld“ und „Alte Ziegelei Horster Straße“

VERBINDLICHE BAULEITPLANUNG BEBAUUNGSPLAN, VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN (VEP)

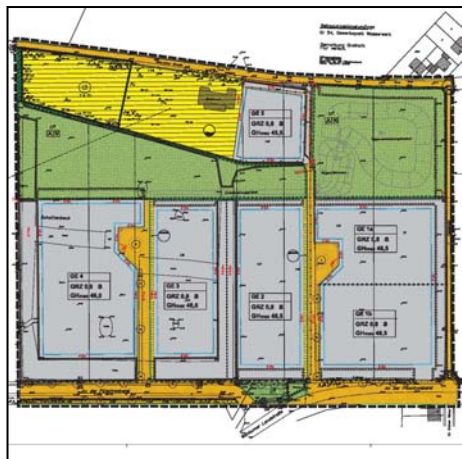
2 GEWERBLICHE NUTZUNGEN



Bild: Chaix & Morel Et Associés / JSWD

Essen, Bebauungsplan „Krupp- Gürtel, ThyssenKrupp Quartier“

- Erarbeitung eines B- Planes für den mit dem 1. Preis ausgezeichneten Entwurf der Arbeitsgemeinschaft At lier D ´Architecture Chaix & Morel et Associés, Paris und JSWD Architekten + Planer, Köln im Architektenwettbewerb ThyssenKrupp Quartier, Essen
- Nutzungen: Hauptsitz der Verwaltung des ThyssenKrupp- Konzerns, ergänzt u. a. durch ein Konferenz- und Veranstaltungszentrum, ein Hotel und eine Kindertagesstätte
- Bearbeitung für die ThyssenKrupp AG



Grefrath, Bebauungsplan „Gewerbepark Wasserwerk“

- St dttebauliches und landschaftsplanerisches Konzept für ein großflächiges Gewerbegebiet
- B-Plan für einen gr o eren Bauabschnitt
- Integration der Oberflächenentwässerung und Versickerung in das Planungskonzept
- Bearbeitung für die Gemeinde Grefrath

Weitere Projekte der verbindlichen Bauleitplanung (Gewerbe) - Auswahl:

Br gen: B-Plan „Weiherfeld“ (Nord und Süd), Regelung von Einzelhandelsnutzungen im GE

Dinlaken / Hellmich Immobilien: B-Plan „Bausysteme“, Umstrukturierung einer Industriebrache

Mönchengladbach / G. & G. Immobilienverwaltung Hildesheim: B-Plan „Cafe Del Sol“

Hamminkeln / Max Bögl: B-Plan „Gewerbegebiet an der Issel“, Gleisanschluss für ein Betonfertigteilewerk

Essen: B-Plan „Katharina / Wilhelm-Beckmann-Str.“ Regelung von Einzelhandelsnutzungen im GE

Hagen: B- Plan „Gewerbegebiet Volmarsteiner Straße“, großflächige Gewerbeansiedlung

Castrop- Rauxel: B-Plan „Dienstleistungs-, Gewerbe- und Landschaftspark Erin“, 1. Änderung

Haan: B- Plan „Millrather Straße / Ellscheider Straße“, großflächiges Gewerbegebiet

VERBINDLICHE BAULEITPLANUNG BEBAUUNGSPLAN, VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN (VEP)

3 EINZELHANDEL



Essen, Bebauungsplan „Haedenkampstraße“

- Planungsrecht für ein Fachmarktzentrum (REAL) mit einer Verkaufsfläche von 21.000 m²
- Revitalisierung einer Industriebrache als Baustein im Entwicklungsgebiet des Essener Krupp-Gürtels
- Berücksichtigung der Nachbarschaft zum Krupp-Park und dem angrenzenden Stadtteil Altendorf
- Planverfahren nach § 13a BauGB unter Einbeziehung einer Einzelfall-Vorprüfung der Umweltschutzgüter
- Bearbeitung für ThyssenKrupp Real Estate



Schwalmtal, Bebauungsplan „Krautfabrik“

- Bebauungsplan zur Errichtung eines Vollsortimenters im zentralen Versorgungsbereich der Gemeinde
- Revitalisierung einer Gewerbebrache im Ortskern
- Berücksichtigung ergänzender Nutzungsstrukturen (Kerngebiet)
- Gestalterische Anpassung an die Umgebung
- Bearbeitung für Grünter Vermögensverwaltungs GmbH

Weitere Projekte der verbindlichen Bauleitplanung (Einzelhandel) - Auswahl:

Dortmund / Schoofs Immobilien: B-Plan „Nahversorgungsstandort Kirchhörder Straße“ (i. V.)

Sinzig / Schwittay Architekten: B-Plan „Mühlenbachpassage“

Essen: B-Plan „Ruhrtalstraße“ (§ 9 Abs. 2a BauGB / Schutz zentraler Versorgungsbereiche)

Nettetal: B-Plan „Nördlich Bahnhof Breyell / Aldi“

Duisburg / Terrana Bauprojekt: Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 2024 – Bergheim

Essen / Neue Mitte Haarzopf GmbH: Vorhabenbezogener B-Plan „Neue Mitte Haarzopf“

Bottrop / LIDL: B-Plan „VEP SB- Markt Horster Straße“

VERBINDLICHE BAULEITPLANUNG BEBAUUNGSPLAN, VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN (VEP)

4 SONSTIGE (SONDER-)NUTZUNGEN

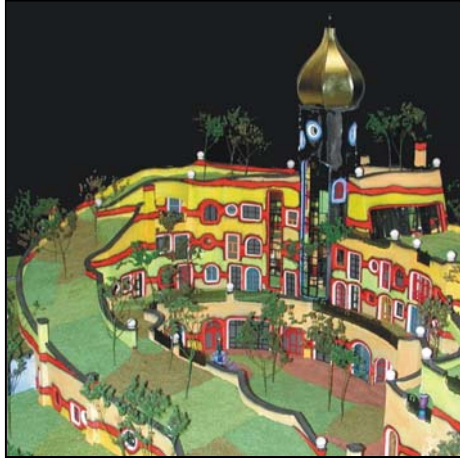


Bild: Mc Donalds Kinderhilfe

Essen, Bebauungsplan „Hundertwasser Haus im Grugapark“

- Schaffen von Baurecht für ein Gebäude nach Entwürfen des Architekten Friedensreich Hundertwasser
- Nutzung: Unterbringung der Familien von schwer kranken Kindern, die im benachbarten Universitätsklinikum behandelt werden
- Berücksichtigung der Lage am nördlichen Rand des Grugaparks
- Bearbeitung für die McDonalds Kinderhilfe

Weitere Projekte der verbindlichen Bauleitplanung (Auswahl):

Niederkrüchten / Sanders Mocken GmbH: B-Plan Wochenendhäuser am Hariksee (VEP)

Möchengladbach: B-Plan 712/N „Alter Markt“, Ausschluss von Vergnügungsstätten

Duisburg: Bauleitplanungen in Marxloh, Bruckhausen, Beeck „Stadtumbau Grüngürtel Duisburg Nord“

Schwalmtal: B-Plan Am/5 13. Änd., Jugendcafe und Jugendzentrum

Schwalmtal: B-Plan Am/16, 6. Änd., Seniorenwohnanlage in Amern

Brüggen: B-plan Brü/8c, 7. Änd., Mehrzweckhalle und Parkplatz

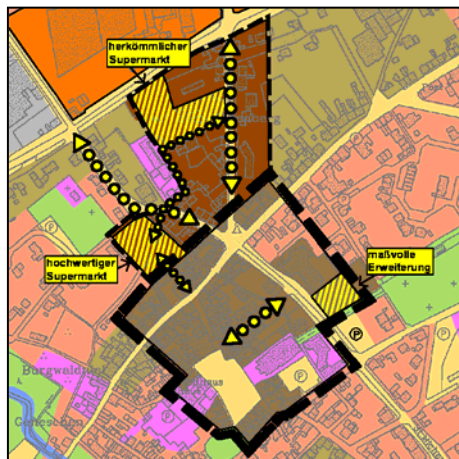
Essen / SBE Sport- und Bäderbetriebe Essen: „Sportanlage Vaestestraße / Burgstraße“,

Viersen / Hundeschule Wienen: B-Plan „Mühlenheuweg / Hundeschule“

Schwalmtal: B-Plan „Zoppenberg III – Schulzentrum“; 6. Änderung (Sporthalle)

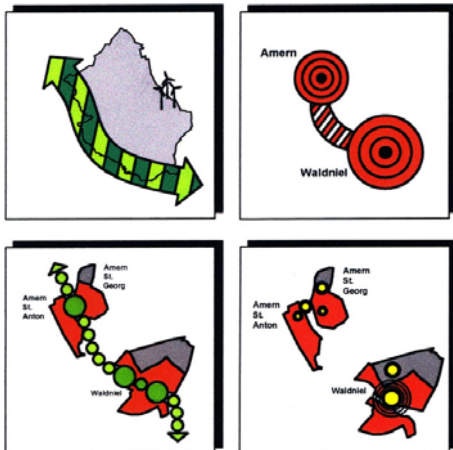
Schwalmtal: B-Plan „Kent- School“; 1. Änderung (Hotel)

STADTENTWICKLUNG



Schwalmatal, Standortuntersuchung Einzelhandel

- Städtebauliche Analyse künftiger An siedlungsmöglichkeiten für Einzelhandelsbetrie be im Ortsteil Waldnief
- Strukturkonzepte für ausgewählte Standorte
- Gesamtkonzeption sowie Vorschläge für flankierende Maßnahmen im Ortskern
- Zusammenarbeit mit der BBE Unternehmensberatung, Köln (Einzelhandelsgutachter)
- Bearbeitung 2005 für die Gemeinde Schwalmatal



Schwalmatal, Entwicklungskonzept zum FNP

- Entwicklung von Oberzielen der Gemeindeentwicklung
- Aussagen v. a. zu den Themen
 - Wohnen
 - Gewerbe
 - Einzelhandel
 - dörfliche Ortslagen
 - Grün- und Freiflächen
 - Gemeinbedarf
 - Sondernutzungen im Außenbereich
- Bearbeitung 2003 im Rahmen der FNP- Neuaufstellung



Duisburg, Stadteilkonzept Duisburg Rumeln- Kaldenhausen

- Entwicklung neuer Wohnquartiere von den bestehenden Kernen aus
- Aufgreifen vorhandener Landschaftsstrukturen
- Freihalten von Landschaftsräumen, Wiesen, Alle en, Gebüsch en und Wegen zwischen den Quartieren
- Zusammenarbeit mit planb alternativen, Duisburg (Landschaftsarchitekten)
- Bearbeitung 2002 für die Stadt Duisburg

RAHMENPLANUNG



Essen, Rahmenplanung Münchner Straße / Harkortstraße / Bunsenstraße

- Erarbeitung und Bewertung von Denkmodellen für die künftige Entwicklung eines ungeordneten Gewerbebereiches
- Ausarbeitung von mehreren Varianten für die Entwicklung von Wohnen und / oder Gewerbe im Plangebiet
- Städtebauliche Vertiefungsstufe ausgewählter Bereiche
- Bearbeitung für ThyssenKrupp Immobilien Management GmbH



Brüggen, städtebauliche Voruntersuchung „Erweiterung Industriegebiet nördlich Stiegstraße“

- Erarbeitung mehrerer Alternativen zur Entwicklung einer neuen Industriegebietsfläche (ca. 18 ha)
- Berücksichtigung einer möglichen Anbindung an die geplante Ortsumgehung im Westen / Nordwesten
- Bewertung der Alternativen bezüglich Erschließung, Berücksichtigung des im Süden ansässigen Betriebes und Auswirkungen auf das Orts- und Landschaftsbild; darauf aufbauender Baukörperplan
- Bearbeitung für die Gemeinde Brüggen



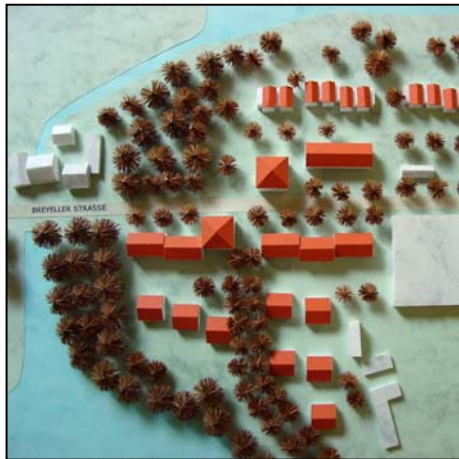
Dorsten, Rahmenplanung Holsterhausen Dunkenbre

- Entwicklung eines neuen Wohnquartiers am Siedlungsrand mit 130 Wohneinheiten
- Variantenuntersuchung zur strukturellen Entwicklung des neuen Quartiers in Bezug auf die Wohnnachbarschaft und die künftige Ortsrandausbildung
- Weiterentwicklung von Verbindungsqualitäten zum Freiraum und zum angrenzenden Wohnviertel
- Bearbeitung für ThyssenKrupp Real Estate



Dinslaken, Rahmenplanung Amalienstraße / Willy- Brandt- Straße

- Umnutzung brachliegender Betriebsflächen der ThyssenKrupp Bausysteme (ca. 12 ha)
- Schwerpunkt: nicht störendes Gewerbe, nicht zentrenrelevanter Handel, Nahversorgung
- Schaffung von Verbindungsqualitäten zum Freiraum und zu den Stadtzentren
- Verknüpfung mit dem angrenzenden Wohnviertel
- Bearbeitung für ThyssenKrupp Real Estate



Nettetal, Ortseingang Lobberich

- städtebauliche Neuordnung und Verbesserung der baulichen Situation im Ortseingang
- Markieren des Ortseingangs durch ein versetztes „Stadttor“ und eine straßenbegleitende Bebauung
- Nutzungen: Wohnen, Büros und Dienstleistung
- Ketten- und Reihenhäuser im Norden, größere Einfamilienhaus- Grundstücke im Süden
- Bearbeitung 2004 für die Versicherungs- Vermittlungs- Aktiengesellschaft Kurt Schmidt

Weitere Projekte im Bereich Stadtentwicklung bzw. Rahmenplanung (Auswahl):

Korschenbroich: Städtebauliche Rahmenplanung ortsmitte Korschenbroich mit räumlichem Nutzungskonzept und Straßenraumgestaltung

Hagen / HaGeWe: Masterplan Tondernsiedlung

Schalmtal: Nutzungs- und Gestaltungskonzept für den Bereich Gartenstraße im historischen Ortskern

Nettetal: Städtebauliches Konzept „Neues Stadtquartier am Haltepunkt Breyell“

Duisburg: Rahmenplan Alt- Homberg

Monheim am Rhein: Städtebauliche Rahmenplanung Monheim- Süd

Duisburg: Nutzungs- und Gestaltungskonzept Landschaftspark Duisburg- Nord

Schalmtal: Standortuntersuchung Sporthalle Gemeinde Schalmtal Ortsteil Amern

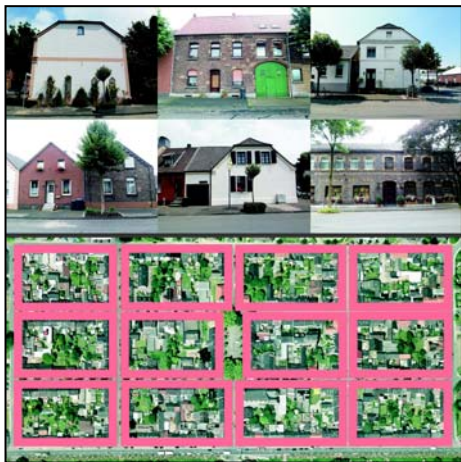
Schalmtal: Städtebauliche Analyse Willy-Rösler-Siedlung

STADTGESTALTUNG



Bottrop: Gestaltungsfibel Gartenstadt Welheim

- Bearbeitung in Zusammenhang mit einer Gestaltungssatzung für die Siedlung anlässlich der Privatisierung der Siedlungshäuser
- Zusammenfassung der Vorschriften der Denkmalsbereichs- und der Gestaltungssatzung als Hilfestellung für die künftigen Eigentümer
- Sensibilisierung der Bewohner bzw. künftigen Eigentümer für die Gestaltungsprinzipien der Siedlung, um ein freiwilliges Mitmachen anzuregen
- Bearbeitung für die Deutsche Annington



Wesel: Gestaltungssatzung für den Denkmalsbereich der Ortslage Büderich

- Napoleonische Gründung einer klassizistischen Dorfanlage, erbaut 1815 – 1822
- Merkmale: orthogonales Straßenraster; 1- und 2-geschossige traufständige Bebauung mit strenger Fassadengliederung
- Zum Erhalt des Ortsbildes sollen die prägenden Gestaltungsmerkmale der Siedlung in einer Gestaltungssatzung gesichert werden
- Bearbeitung für die Stadt Wesel

© Geobasisdaten: Land NRW, Bonn

Weitere Projekte aus dem Bereich Stadtgestaltung (Auswahl):

Bottrop / Deutsche Annington: Satzung über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen und unbebauter Flächen für die Gartenstadt Welheim in Bottrop Boy

Essen / Viterra AG: Satzung über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen und unbebauter Flächen für den Südtteil der Bergarbeitersiedlung Mathias-Stinnes in Essen Karnap

Essen: Entwurf für eine Gestaltungs- und Erhaltungssatzung für die Bergbausiedlung „Ardehütte / Schacht- Kronprinz- Straße“

Brüggen: Städtebauliche Stellungnahme zur Seniorenwohnanlage Brüggen- Bracht

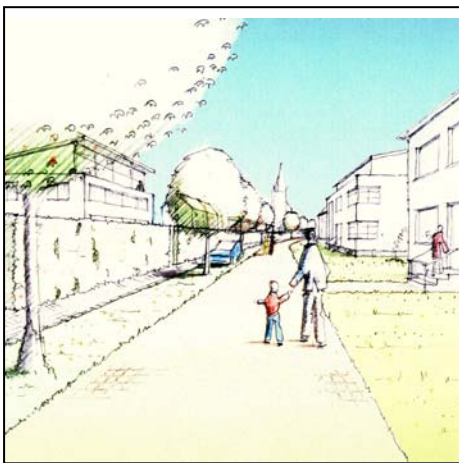
Schwalmtal: Stellungnahmen zur Übereinstimmung von Bauvorhaben mit den Gestaltungssatzungen „Ortskern Waldniel“ und „Willy- Rösler- Siedlung“

FREIRAUMGESTALTUNG



Niederkrüchten: Platzgestaltung und Objektplanung an der Mittelstraße

- Neugestaltung des Marktplatzes in der Ortsmitte Niederkrüchten mit den Entwurfs-elementen / Entwurfsmerkmalen:
 - Platzmöblierung
 - Unterbringung des ruhenden Verkehrs
 - Wochenmarkt
 - Bushaltestelle
 - Anbindung an den angrenzenden Landschaftsraum
 - Berücksichtigung des historischen Umfeldes
- Bearbeitung für die Gemeinde Niederkrüchten



Schwalmtal: Straßen- und Platzgestaltung im Rahmen der Siedlungsplanung „Haversloer Hof“

- Entwicklung von Regelquerschnitten und Gestaltungskonzepten für die geplanten Sammelstraßen und Wohnwege mit Entwässerungs- und Versickerungsmulden
- Erarbeitung von Ideenskizzen für den geplanten Quartiersplatz
- Intensive Auseinandersetzung mit dem Straßenbild; Erarbeitung entsprechender B-Plan- Festsetzungen
- Bearbeitung für die Gemeinde Schwalmatal



Korschenbroich

- Gestaltung der Sebastianusstraße und des Rathausvorplatzes
- Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung der Rahmenplanung zum Ortskern
- Platz- und Straßenraumgestaltung
- Vorschläge zur Begrünung, Oberflächengestaltung und künstlerische Aufwertung
- Bearbeitung für die Stadt Korschenbroich

Weitere Projekte aus dem Bereich Freiraumgestaltung (Auswahl):

Emscher-Genossenschaft, Lippeverband und Erftverband: Gestaltungskonzepte für Stadtgewässer, Brücken und Bauwerke im Rahmen der Gewässerumgestaltung

Castrop-Rauxel: Errichtung eines Park&Ride-Platzes mit neuem Tunneldurchstich zur Gleisanlage, Fahrradstation und Überdachungen (mit Spiekermann Ingenieure Duisburg), Entwurfsplanung

WETTBEWERBSMANAGEMENT



image © AeroWest, © 2007 Google™

Düsseldorf Lichtenbroich

- Erarbeitung der Auslobung, Durchführung der Vorprüfung und Betreuung des Auslobers
- Gutachterverfahren als Mehrfachbeauftragung von 6 ausgewählten Architekturbüros
- Auslober: Rheinwohnungsbau GmbH, Düsseldorf
- Aufgabe: Modernisierung und Nachverdichtung eines Wohnquartiers aus der Nachkriegszeit



image © AeroWest, © 2008 Google™

Duisburg: Städtebauliches Gutachterverfahren „Glamorgan Barracks“

- Erarbeitung der Auslobung, Durchführung der Vorprüfung, Betreuung des Auslobers und Dokumentation
- Gutachterverfahren als Mehrfachbeauftragung von 6 ausgewählten Architektur- bzw. Stadtplanungsbüros
- Auslober: GEBAG und Stadt Duisburg
- Aufgabe: Neuordnung des ehem. Kasernenstandortes mit Wohnen, Gewerbe, soz. Infrastruktur, Grünflächen

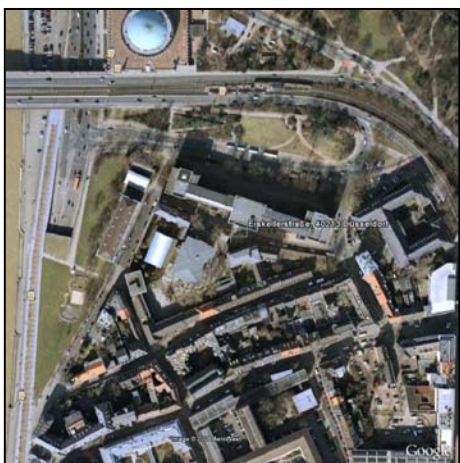


image © AeroWest, © 2008 Google™

Düsseldorf: Gutachterverfahren „Ritterstraße / Eiskellerstraße“ in der Düsseldorfer Altstadt

- Erarbeitung der Auslobung, Durchführung der Vorprüfung und Betreuung des Auslobers
- Gutachterverfahren als Mehrfachbeauftragung von 5 ausgewählten Architekturbüros
- Auslober: Rheinwohnungsbau GmbH, Düsseldorf
- Aufgabe: Planung eines Seniorenstifts und seniorengerechter Wohnungen, Stadtteiltreff



image © AeroWest, © 2008 Google™

Essen: Gutachterverfahren „Wohnen am Riehlpark“ in Essen- Frohnhausen

- Erarbeitung der Auslobung, Durchführung der Vorprüfung und Betreuung des Auslobers
- Gutachterverfahren als Mehrfachbeauftragung von 3 ausgewählten Architekturbüros
- Auslober: Wohnbau eg, Essen
- Aufgabe: Planung einer Genossenschafts- Wohnanlage (ca. 110 WE) in der Nachbarschaft des Riehlparks

Weitere Projekte aus dem Bereich Wettbewerbsmanagement

Bottrop: Welheimer Mark „Wohnen an der Emscher

Mönchengladbach: Studentenwohnanlage Reydt